

Bereichsgegliedertes Modulhandbuch für das Studienfach

Latein

mit dem Abschluss "Erweiterungsprüfung für das Lehramt an
Gymnasien"
(Erwerb von ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2024
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für klassische Philologie

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

LASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

20.03.2024 (2024-47)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte	Bewertung	Seite
Fachwissenschaft (Erwerb von 92 ECTS-Punkten)				
Modulangebot 1 (Erwerb von 87 ECTS-Punkten)				
Modulbereich 1 (Erwerb von 55 ECTS-Punkten)				
o4-LtGy-BM-E-242-mo1	Basismodul Einführung in die Klassische Philologie	7	NUM	10
o4-LtGy-BM-S-152-mo1	Basismodul Lateinische Sprache	6	NUM	16
o4-LtGy-BM-L-242-mo1	Basismodul Lateinische Literatur	8	NUM	15
o4-LtGy-BM-KL-152-mo1	Basismodul Archäologie	5	NUM	14
o4-LtGy-AM-S1-152-mo1	Aufbaumodul Lateinische Sprache 1	5	NUM	7
o4-LtGy-AM-S2-152-mo1	Aufbaumodul Lateinische Sprache 2	6	NUM	8
o4-LtGy-AM-S3-152-mo1	Aufbaumodul Lateinische Sprache 3	7	NUM	9
o4-LtGy-AM-L1-242-mo1	Aufbaumodul Lateinische Literatur 1	5	NUM	5
o4-LtGy-VM-S1-152-mo1	Vertiefungsmodul Lateinische Sprache 1	6	NUM	20
Modulbereich 2 (Erwerb von 32 ECTS-Punkten)				
o4-LtGy-AM-L2-242-mo1	Aufbaumodul Lateinische Literatur 2	5	NUM	6
o4-LtGy-VM-S2-152-mo1	Vertiefungsmodul Lateinische Sprache 2	7	NUM	21
o4-LtGy-VM-S3-152-mo1	Vertiefungsmodul Lateinische Sprache 3	7	NUM	22
o4-LtGy-VM-L1-242-mo1	Vertiefungsmodul Lateinische Literatur 1	7	NUM	18
o4-LtGy-VM-L2-152-mo1	Vertiefungsmodul Lateinische Literatur 2	6	NUM	19
Modulangebot 2 (Erwerb von 5 ECTS-Punkten)				
Das Basismodul Griechische Literaturwissenschaft o3-LtGyBM-GL-1 ist für Studierende, die nicht die Kombination Latein-Griechisch studieren, Zulassungsvoraussetzung für die Zulassung zur Ersten Staatsprüfung im Fach Latein. Bei der Kombination Latein-Griechisch ist eines der übrigen Module zu absolvieren.				
o4-LtGy-BM-GL-1-242-mo1	Basismodul Griechische Literaturwissenschaft für Latinisten	5	NUM	13
o4-VS-BEAVS-172-mo1	Einführung in die Allgemeine und Vergleichende Sprachwissenschaft	5	NUM	23
o6-Ph-B-W1-152-mo1	Textanalyse: Antike Philosophie	5	NUM	24
Fachdidaktik (Erwerb von 10 ECTS-Punkten)				
Modulangebot 1 (Erwerb von 10 ECTS-Punkten)				
o4-LtGy-BM-FD-242-mo1	Basismodul Fachdidaktik	3	NUM	11
o4-LtGy-AM-FD-242-mo1	Aufbaumodul Fachdidaktik	3	NUM	4
o4-LtGy-VM-FD-242-mo1	Vertiefungsmodul Fachdidaktik	4	NUM	17
Freier Bereich				

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Fachdidaktik		o4-LtGy-AM-FD-242-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Unterrichtsmodelle für den Unterricht im Fach Latein in der Spracherwerbs- und der Lektürephase; Wege und Formen der Interpretation im gymnasialen Unterricht: Die Umsetzung fachwissenschaftlicher/universitärer Gegenstände in die Anforderungen der Schule (didaktische Reduktion/Elementarisierung/Reorganisation/Restrukturierung) im Überblick; Diagnose und Beurteilung von Lehr- und Lernprozessen, Differenzierung von Fördermöglichkeiten, Leistungsmessung, Prüfungsformen im Lateinunterricht.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fähigkeit zur didaktischen Reduktion fachwissenschaftlicher Gegenstände in die Anforderungen der Schule; Überblickswissen über die Wege und Formen der Interpretation im Lateinunterricht; Kenntnis verschiedener Unterrichtsmodelle; Fähigkeit zur Diagnose und Beurteilung von Lernprozessen, der Differenzierung von Fördermöglichkeiten, der Leistungsmessung, Einblick in die Prüfungsformen im Lateinunterricht.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) oder c) Hausarbeit (ca. 5 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
90 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 72 I Nr. 2 g)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Lateinische Literatur 1		o4-LtGy-AM-L1-242-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vorlesung und Seminar; Einführung in ein wesentliches Teilgebiet der Lateinischen Philologie. In diesem Rahmen: Einführung in Interpretationsmethoden, Elemente der Textanalyse und literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Überblick über geistesgeschichtliche und kulturelle Hintergründe; Einblicke in die Überlieferungs- und Wirkungsgeschichte. Übersetzung wichtiger, nicht zu schwieriger Texte aus dem Bereich der lateinischen Prosa ins Deutsche; dabei: Wiederholung wesentlicher Kapitel der Schulgrammatik, Besprechung metrischer Phänomene, Anleitung zur sprachhistorischen und stilistischen Textanalyse, Einführung in verschiedene Interpretationsmethoden. Eingehende Beschäftigung mit einem wichtigen, nicht allzu anspruchsvollen Vertreter der lateinischen Literatur. Dabei: Theoretische Einführung in Interpretationsmethoden und praktische Schulung der Textanalyse; Anleitung zum korrekten Umgang mit wissenschaftlicher Sekundärliteratur; Analyse der literaturgeschichtlichen Zusammenhänge sowie Erörterung von Gattungsfragen; Beschäftigung mit Überlieferungsgeschichte und Rezeption.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Überblick über die lateinische Literatur in ihren Gattungen; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke; Kenntnis wichtiger Abschnitte der römischen Literaturgeschichte; Vertrautheit mit deren kulturgeschichtlichen Hintergründen. Fähigkeit, ein begrenztes Teilgebiet der lateinischen Literatur mit dem methodischen Instrumentarium der Altphilologie zu erschließen; Erfahrung mit diversen Interpretationsmethoden und deren Anwendung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (ca. 8 S.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) oder c) mündliche Prüfung (ca. 20 Min.) oder d) Klausur (ca. 60 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, SS		
Bezug zur LPO I		
§ 72 I Nr. 2 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Lateinische Literatur 2		o4-LtGy-AM-L2-242-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in ein wesentliches Teilgebiet der Lateinischen Philologie. In diesem Rahmen: Einführung in Interpretationsmethoden, Elemente der Textanalyse und literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Überblick über geistesgeschichtliche und kulturelle Hintergründe; Einblicke in die Überlieferungs- und Wirkungsgeschichte. Eingehende Beschäftigung mit einem anspruchsvolleren Vertreter der lateinischen Literatur. Dabei: Theoretische Einführung in Interpretationsmethoden und praktische Schulung der Textanalyse; Anleitung zum korrekten Umgang mit wissenschaftlicher Sekundärliteratur; Analyse der literaturgeschichtlichen Zusammenhänge sowie Erörterung von Gattungsfragen; Beschäftigung mit Überlieferungsgeschichte und Rezeption.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Überblick über die lateinische Literatur in ihren Gattungen; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke; Kenntnis wichtiger Abschnitte der römischen Literaturgeschichte; Vertrautheit mit deren kulturgeschichtlichen Hintergründen. Vertiefte Fähigkeit, ein begrenztes Teilgebiet der lateinischen Literatur mit dem methodischen Instrumentarium der Altphilologie zu erschließen; Solide Erfahrung mit diversen Interpretationsmethoden und deren Anwendung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 8 S.) oder c) mündliche Prüfung (ca. 20 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 72 I Nr. 2 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Lateinische Sprache 1		04-LtGy-AM-S1-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vermittlung grundlegender Kenntnisse in Bezug auf die historische Grammatik der lateinischen Sprache.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Grundlegende Kenntnisse in Bezug auf die historische Grammatik der lateinischen Sprache.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 72 I Nr. 2 b)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Lateinische Sprache 2		o4-LtGy-AM-S2-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
6	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Besondere Stilistik der Wortarten; lateinische Syntax; Erweiterung eines aktiven Grundwortschatzes; Übersetzen einfacher deutscher Texte (Kunsttexte) ins Lateinische; Übersetzen eines lateinischen Autors (Dichtung oder Prosa) ins Deutsche.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kenntnis der wesentlichen Unterschiede im Gebrauch der Wortarten im Deutschen und Lateinischen; Fähigkeit, die entsprechenden Regeln beim Übersetzen einfacher deutscher Texte (z.B. Kunsttexte) ins Lateinische anzuwenden; Kenntnis eines erweiterten aktiven Grundwortschatzes; Fähigkeit, Texte eines lateinischen Autors in eine für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch zu übersetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 120 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
180 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 72 I Nr. 2 b)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Lateinische Sprache 3		o4-LtGy-AM-S3-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
7	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vertiefung der Kenntnisse der Regeln der lateinischen Grammatik, v.a. der Syntax; Erweiterung der lateinischen Phraseologie; Übersetzen leichter und mittelschwerer deutscher Texte mit Inhalten aus dem antiken Gedankenkreis in angemessenes bzw. klassisches Latein (Retroversionen). Übersetzung anspruchsvollerer Texte aus dem Bereich der lateinischen Literatur ins Deutsche; dabei: Wiederholung wesentlicher Kapitel der Schulgrammatik, Besprechung metrischer Phänomene, Anleitung zur sprachhistorischen und stilistischen Textanalyse, Einführung in verschiedene Interpretationsmethoden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Vertiefte Kenntnisse der Regeln der lateinischen Grammatik, v.a. der Syntax; erweiterte Kenntnisse in der lateinischen Phraseologie; Fähigkeit, leichte und mittelschwere deutsche Texte mit Inhalten aus dem antiken Gedankenkreis in angemessenes bzw. klassisches Latein zu übersetzen (Retroversionen). Vertiefte Kenntnisse in der Schulgrammatik sowie auf dem Gebiet der Sprachgeschichte und historischen Grammatik.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 120 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
210 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 72 I Nr. 2 b)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Einführung in die Klassische Philologie		o4-LtGy-BM-E-242-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
7	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Geschichte und Methoden der Klassischen Philologie; Grundzüge der antiken Literaturgeschichte sowie deren politisch-gesellschaftliche Hintergründe; Überlieferungsgeschichte antiker Texte; Methoden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Vertrautheit mit den fachspezifischen Grundlagen, Arbeitsmethoden und der Geschichte der Klassischen Philologie sowie der einschlägigen Fachliteratur.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
210 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 72 I Nr. 2 a)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Fachdidaktik		o4-LtGy-BM-FD-242-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Positionsbestimmung: Die Alten Sprachen in der öffentlichen Diskussion; ihre Stellung und Bedeutung im gymnasialen Fächerkanon; Kompetenzkonzepte; Beiträge des Faches zu fächerübergreifenden Bildungs- und Erziehungsaufgaben; die Aufgaben der Fachdidaktik und ihre Positionierung zwischen Fachwissenschaft, Erziehungswissenschaften und gymnasialer Praxis; die Geschichte der Klassischen Philologie und des Altsprachlichen Unterrichts von der Spätantike bis in die Gegenwart; Lehrplan und Lehrplanentwicklung (mit Schwerpunkt auf dem G 8-Lehrplan); Alte Sprachen und neue Medien; verschiedene Unterrichtsformen; Satz- und Texterschließung: Übersetzungstheorien und -methoden; Methoden der Texterschließung (Textsyntax und Textgrammatik); die Alten Sprachen in der Spracherwerbsphase: Methoden und Ziele, das System der lateinischen Schulgrammatik, neue Überlegungen zum Wörterlernen und zur Wortschatzarbeit, neue Unterrichtswerke und Begleitmaterialien; Üben und Übungsformen; die Alten Sprachen in der Lektürephase: Konzepte des altsprachlichen Literaturunterrichts, Aufbau und Strukturierung eines Lektürelehrgangs im Lateinunterricht, Lektüreformen, Analyse und Vergleich von Lektüreausgaben, didaktische Analyse der Autoren hinsichtlich ihrer Wertigkeit für den Einsatz im Unterricht.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fähigkeit, die Geschichte und die Bedeutung der Alten Sprachen im gymnasialen Fächerkanon im Überblick darzustellen; Kenntnis der Bildungs- und Erziehungsaufgaben der Alten Sprachen am Gymnasium im Fach und in der fächerübergreifenden Zusammenarbeit; Überblickswissen über Kompetenzkonzepte; Kenntnis der Aufgaben und Bereiche der Didaktik der Alten Sprachen; Überblickswissen über die Geschichte des Altsprachlichen Unterrichts, über Lehrplan und Lehrplanentwicklung; Überblickswissen über die Alten Sprachen in der Spracherwerbs- und in der Lektürephase, die Methoden der Texterschließung, die Alten Sprachen und die neuen Medien, verschiedene Unterrichtsformen; Fähigkeit zur didaktischen Analyse der Autoren hinsichtlich ihrer Wertigkeit für den Einsatz im Unterricht; Einblick in Übersetzungstheorien und -methoden, in Methoden der Texterschließung, in neue Überlegungen zum Wörterlernen und zur Wortschatzarbeit; Kenntnis neuer Unterrichtswerke und Begleitmaterialien im Überblick.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) oder c) Hausarbeit (ca. 5 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
90 h		
Lehrturnus		
k. A.		

Bezug zur LPO I

§ 72 I Nr. 2 g)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Griechische Literaturwissenschaft für Latinisten		o4-LtGy-BM-GL-1-242-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
--		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	--	--
Inhalte		
--		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
--		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (ca. 8 S.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (ca. 3 S.) oder c) mündliche Prüfung (ca. 20 Min.) oder d) Klausur (ca. 60 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 72 I Nr. 2 f)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Archäologie		04-LtGy-BM-KL-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul bietet unter historischen, kunstgeschichtlichen und topographischen Aspekten einen Überblick über den von der Klassischen Archäologie behandelten Raum der griechisch-römischen Welt mit ihren zentralen Stätten und die mit ihr in wechselseitiger Beeinflussung korrespondierenden Nachbarkulturen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Befähigung zur räumlichen Einordnung des in der Klassischen Archäologie behandelten historischen Kulturgutes. Sachkenntnis archäologischer Befunde und Funde sowie zentraler Stätten bzw. Denkmäler Vertrautheit mit der einschlägigen Fachliteratur.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + E (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 72 I Nr. 2 d) (3 LP), § 72 I Nr. 2 e) (2 LP)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Lateinische Literatur		o4-LtGy-BM-L-242-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
8	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in ein wesentliches Teilgebiet der Lateinischen Philologie. In diesem Rahmen: Einführung in Interpretationsmethoden, Elemente der Textanalyse und literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Überblick über geistesgeschichtliche und kulturelle Hintergründe; Einblicke in die Überlieferungs- und Wirkungsgeschichte. Eingehende Beschäftigung mit einem wichtigen, nicht allzu anspruchsvollen Vertreter der lateinischen Literatur. Dabei: Theoretische Einführung in Interpretationsmethoden und praktische Schulung der Textanalyse; Anleitung zum korrekten Umgang mit wissenschaftlicher Sekundärliteratur; Analyse der literaturgeschichtlichen Zusammenhänge sowie Erörterung von Gattungsfragen; Beschäftigung mit Überlieferungsgeschichte und Rezeption.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Überblick über die lateinische Literatur in ihren Gattungen; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke; Kenntnis wichtiger Abschnitte der lateinischen Literaturgeschichte; Vertrautheit mit deren kulturgeschichtlichen Hintergründen. Fähigkeit, ein begrenztes Teilgebiet der lateinischen Literatur mit dem methodischen Instrumentarium der Altphilologie zu erschließen; Erfahrung mit diversen Interpretationsmethoden und deren Anwendung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (4-5 S.) oder c) mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) oder d) Klausur (ca. 60 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
240 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 72 I Nr. 2 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Lateinische Sprache		04-LtGy-BM-S-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
6	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Durchgang durch sämtliche Regeln der lateinischen Grammatik; Aufbau eines aktiven Grundwortschatzes; Übersetzen einfacher deutscher Sätze und kleiner Texte ins Lateinische. Übersetzung wichtiger, nicht zu schwieriger Texte aus dem Bereich der lateinischen Prosa ins Deutsche; dabei: Wiederholung wesentlicher Kapitel der Schulgrammatik, Besprechung metrischer Phänomene, Anleitung zur sprachhistorischen und stilistischen Textanalyse, Einführung in verschiedene Interpretationsmethoden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Beherrschung der Regeln der lateinischen Grammatik; Kenntnis eines aktiven Grundwortschatzes; Fähigkeit, einfache Sätze und kleine Texte in grammatisch einwandfreies Latein zu übersetzen. Beherrschung der Schulgrammatik; Grundlegende Kenntnisse auf dem Gebiet der Sprachgeschichte und historischen Grammatik; Vertrautheit mit elementaren Methoden der Textanalyse und -interpretation.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 120 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
180 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 72 I Nr. 2 b)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefungsmodul Fachdidaktik		o4-LtGy-VM-FD-242-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundfragen des Unterrichts in der Spracherwerbs- und der Lektürephase: systematische Aufarbeitung, Zusammenfassung und Problematisierung der Schwerpunkte der fachdidaktischen Ausbildung in den Alten Sprachen mit Schwerpunkt Latein zur Vorbereitung auf die Klausur im Staatsexamen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Exemplarisch geschulte Fähigkeit zur didaktischen Analyse und zum Erfassen von Fachgegenständen; Fähigkeit, eine Unterrichtsstunde und einer Unterrichtseinheit in der Spracherwerbs- wie auch der Lektürephase zu planen, zu strukturieren, zu gestalten und kritisch zu bewerten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (ca. 3 S.) oder c) Hausarbeit (ca. 7 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 72 I Nr. 2 g)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefungsmodul Lateinische Literatur 1		o4-LtGy-VM-L1-242-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
7	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Eingehende Beschäftigung mit einem wesentlichen Teilgebiet der lateinischen Literatur; dabei: Erörterung von methodischen Fragen, Forschungsansätzen, Möglichkeiten der Interpretation, geistes- und kulturgeschichtlichen Hintergründen. Einführung in ein wesentliches Teilgebiet der Lateinischen Philologie. In diesem Rahmen: Einführung in Interpretationsmethoden, Elemente der Textanalyse und literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Überblick über geistesgeschichtliche und kulturelle Hintergründe; Einblicke in die Überlieferungs- und Wirkungsgeschichte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Überblick über die lateinische Literatur in ihren Gattungen; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke; Kenntnis wichtiger Abschnitte der römischen Literaturgeschichte; Vertrautheit mit deren kulturgeschichtlichen Hintergründen. Vertiefte Fähigkeit, ein begrenztes Teilgebiet der lateinischen Literaturgeschichte mit dem methodischen Instrumentarium der Altphilologie zu erschließen; Solide Erfahrung mit diversen Interpretationsmethoden und deren Anwendung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Hausarbeit (12-15 S.) oder c) mündliche Prüfung (ca. 20 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
210 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 72 I Nr. 2 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefungsmodul Lateinische Literatur 2		04-LtGy-VM-L2-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
6	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Examenskurs; Interpretationsübungen zu lateinischen Texten; gehobener Anspruch.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fähigkeit zur sicheren tiefgründigen, methodensicheren Interpretation auch schwieriger Textpassagen aus dem Bereich der lateinischen Literatur im Hinblick auf die Staatsexamensprüfungen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
180 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 72 I Nr. 2 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefungsmodul Lateinische Sprache 1		o4-LtGy-VM-S1-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
6	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Übersetzen lateinischer Literatur (Prosa oder Dichtung) in ein für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch. Vertiefung der Kenntnisse der Regeln der lateinischen Grammatik, v.a. der Syntax; Erweiterung der lateinischen Phraseologie; Übersetzen leichter und mittelschwerer deutscher Texte mit Inhalten aus dem antiken Gedankenkreis in angemessenes bzw. klassisches Latein (Retroversionen).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fähigkeit, Texte der lateinischen Literatur (Prosa oder Dichtung) in ein für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch zu übersetzen. Vertiefte Kenntnisse der Regeln der lateinischen Grammatik, v.a. der Syntax; erweiterte Kenntnisse in der lateinischen Phraseologie; Fähigkeit, mittelschwere deutsche Texte mit Inhalten aus dem antiken Gedankenkreis in angemessenes bzw. klassisches Latein zu übersetzen (Retroversionen).		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 120 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
180 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 72 I Nr. 2 b)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefungsmodul Lateinische Sprache 2		04-LtGy-VM-S2-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
7	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Übersetzen anspruchsvoller lateinischer Texte verschiedener Gattungen und Epochen in ein für die jeweilige Thematik angemessenes Deutsch.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fähigkeit, anspruchsvolle lateinische Texte verschiedener Gattungen und Epochen in ein für die jeweilige Thematik angemessenes Deutsch zu übersetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
210 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 72 I Nr. 2 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefungsmodul Lateinische Sprache 3		04-LtGy-VM-S3-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
7	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Examenskurs; Übersetzen von mittelschweren und schweren deutschen Texten aus dem antiken Gedankenkreis (Staatsexamensniveau) in klassisches Latein; Klausurenkurs.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fähigkeit, mittelschwere und schwere deutsche Texte auf Staatsexamensniveau in klassisches Latein zu übersetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
210 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 72 I Nr. 2 b)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Allgemeine und Vergleichende Sprachwissenschaft		04-VS-BEAVS-172-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
1. Einführender Überblick über die altindogermanischen Sprachen (geographisch, chronologisch, Textgattungen). 2. Einführung in die materielle und geistige Kultur der Indogermanen. 3. Einführung in die Methodik der diachronen Sprachwissenschaft. 4. Vermittlung der wichtigsten Grundbegriffe und Analysetechniken der synchronen Sprachwissenschaft in den Teilgebieten Phonetik, Phonologie, Morphologie und Wortbildung anhand von Beispielen aus dem Deutschen und anderen Sprachen, je nach den Studienfächern und Voraussetzungen der Teilnehmer. 5. Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten im Bereich der Sprachwissenschaft. 6. Überblick über die wichtigste Standardliteratur.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über die methodischen Voraussetzungen für die diachron- und synchron-sprachwissenschaftliche Arbeit an beliebigen Sprachen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (ca. 45 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, WS		
Bezug zur LPO I		
§ 72 I Nr. 2 f)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Textanalyse: Antike Philosophie		o6-Ph-B-W1-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie III		Institut für Philosophie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Lektüre antiker philosophischer Quellentexte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fähigkeit zur Analyse philosophischer Texte der antiken Philosophie unter Berücksichtigung des historischen und intellektuellen Entstehungskontextes. Kenntnis und Fähigkeit zur Kritik von Grundannahmen in älteren Weltbildern und Wissenssystemen. Fähigkeit zur selbständigen Entfaltung und angemessenen Darstellung philosophischer Sachverhalte.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Hausarbeit (10-12 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, WS		
Bezug zur LPO I		
§ 68 I Nr. 2 a) § 72 I Nr. 2 f)		